

VORSTANDSINFO DEZEMBER 2006

Für die Jugendleitung

Aus dem Inhalt:

Erwachsenenbildung Thema bei Vorsitzendenkonferenz	S. 4
Geistliche Angebote 2007	S. 6
Stiermann-Stiftung gegründet	S. 9
Bezirk Augsburg sucht Betreuer Geschirrmobil	S.11
Ausschreibung: Mitglied im Arbeitskreis Politik	S.12



Ausführliches Inhaltsverzeichnis auf Seite 2

Anlagen:

- Materialseite: Gedichte der Hauspatrone zum Jubiläum in Alsopahok
- I-Mail der Kolpingjugend
- Folder Angebote für Familien und Familienkreise (2-fach)
- Monatlicher Erhebungsbogen für Maßnahmen der Kolpingsfamilien
- Geistliche Angebote 2007

Inhalt:

ALLGEMEINES	4	Haus in Fenyves verkauft	10
Erwachsenenbildung Thema bei Voko	4	AUS KOLPINGSFAMILIEN UND BEZIRKEN	10
Josef Hosp feiert 70. Geburtstag	4	Schrittmacher - Klausuren	10
Neue Mitgliedsausweise	4	Ostallgäu – Bezirkswochenende für Vorsitzende	10
Neue Informationsplattform im Internet	5	Termine im Bezirk Mittel-Donau	10
Ludwig Bitzl Diözesanes Ehrenzeichen	5	Neues aus dem Bezirk Unterallgäu	10
Bezirkstagspräsident Reichert beim K-Gedenktag	5	Bezirk Würmseegau	11
Vollversammlung Diözesanrat	5	Sonthofen übernimmt Vorsitz im Oberallgäu	11
Bezirksversammlungen im Herbst 2006	5	Bezirk Augsburg sucht Betreuer Geschirrmobil	11
Erhebungsbogen für Maßnahmen der KF's	5	Neuwahlen Bezirk Augsburg	11
AUS DER SENIORENARBEIT	6	Termine 1. Halbjahr 2007 Bezirk Augsburg	11
Senioren(reise)leiterbörse als Ideenpool	6	Altbayern-Paargau	11
AUS DER PASTORAL	6	Bezirk Donau-Iller	12
Diözesanwallfahrt am 9. Juni 2007 nach Altötting	6	Ludwig Lederle zum Ehrenmitglied ernannt	12
Oasentage 2007 zum Elisabethjahr sehr gefragt	6	Dank an Walter Tomaschek	12
Geistliche Angebote 2007	6	AUS DER SELBSTVERWALTUNG/POLITIK	12
Pastorale Treffen 2007	6	Ausschreibung: Mitglied im AK Politik	12
Gedichte zum Jubiläum in Alsopahok	7	Treffen mit Delegierten der Handwerkskammer	12
Diavorträge "Rembrandt" von Pater Schmidkonz	7	Vortrag „SonntagsWERT-Schätzung“	12
AUS DER FAMILIENARBEIT	7	FÜR FRAUEN	13
Neue Familienreferentin Kolping Landesverband	7	Frauenwochenende 2007	13
Woche für das Leben – Mit Kindern in die Zukunft	8	VERANSTALTUNGEN	13
„Familie bringt´s“ – Wanderausstellung	8	Diözesan-Kegelmeisterschaft 2006	13
AUS DER INTERNATIONALEN ARBEIT	8	Familienseminar zum Thema Fastenzeit u. Ostern	13
Laszlo Kovacs Nationalvorsitzender in Ungarn	8	Vater-Kind-Wochenende	13
Weihe der Kapelle in Südafrika	8	AUS DER KOLPINGJUGEND	13
Gäste der Kolpingsfamilie Göd zu Besuch	8	Kinder-Natur-Freizeit in den Osterferien	13
Partnerschaftstreffen in Ungarn	9	Gruppenleiterkurse im Jahr 2007	14
AUS DEM BUNDES- UND LANDESVERBAND	9	Check yourself! Fortbildung in der Jugendarbeit	14
Bundeshauptausschuss verabschiedet Anlagerichtlinien für Kapitalstock	9	Kinder-Bibel-Woche	14
Bereits 116 Einmalzahler	9	Diözesaner Kindertag 2007 in Schongau	14
Bayerische Kegelmeisterschaft	9	Drei Tage Zeit für Helden	14
Kolping-Fußball-Meisterschaft 2007	9	Landtag Live	14
AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN	9	Bischof Simpert-Preis 2006	15
Herbert Hartmann verlässt die Kolping-Akademie	9	Offene Diözesanleitung „Jugendarbeit u. Schule“	15
Stiermann-Stiftung gegründet	9	AUS DEM BÜRO	15
Bischof will arbeitslose Jugendliche unterstützen	10	Diözesanbüro in den Weihnachtsferien geschlossen	15
Dachsanierung abgeschlossen	10	TERMINE	15

„In der Tat: Niemand hat Gott gesehen, so wie er in sich ist. Und trotzdem ist Gott uns nicht gänzlich unsichtbar, nicht einfach unzugänglich geblieben. Gott hat uns zuerst geliebt, sagt der ... *Johannesbrief* (vgl. 4, 10), und diese Liebe Gottes ist unter uns erschienen, sichtbar geworden dadurch, daß er „seinen einzigen Sohn in die Welt gesandt hat, damit wir durch ihn leben“ (*1 Joh 4, 9*). Gott hat sich sichtbar gemacht: In Jesus können wir den Vater anschauen (vgl. *Joh 14, 9*). In der Tat gibt es eine vielfältige Sichtbarkeit Gottes. In der Geschichte der Liebe, die uns die Bibel erzählt, geht er uns entgegen, wirbt um uns – bis hin zum Letzten Abendmahl, bis hin zu dem am Kreuz durchbohrten Herzen, bis hin zu den Erscheinungen des Auferstandenen und seinen Großtaten, mit denen er durch das Wirken der Apostel die entstehende Kirche auf ihrem Weg geführt hat. Und in der weiteren Geschichte der Kirche ist der Herr nicht abwesend geblieben: Immer neu geht er auf uns zu – durch Menschen, in denen er durchscheint; durch sein Wort, in den Sakramenten... Er hat uns zuerst geliebt und liebt uns zuerst; deswegen können auch wir mit Liebe antworten. Gott schreibt uns nicht ein Gefühl vor, das wir nicht herbeirufen können. Er liebt uns, läßt uns seine Liebe sehen und spüren, und aus diesem „Zuerst“ Gottes kann als Antwort auch in uns die Liebe aufkeimen.“

Benedikt XVI. in *Deus caritas est*



Liebe Kolpingfreunde,

in seiner ersten Enzyklika schreibt Benedikt XVI. von der entgegenkommenden Liebe Gottes in Jesus Christus. Das Weihnachtsfest ist für uns eine jährliche Erinnerungsfeier an das „Zuerst“ Gottes. Unsere Antwort richtet sich nicht nur an Gott, sondern zeigt sich in der liebevollen Hinwendung zu den anderen Menschen. Leider ist der Kern des Schenkens an Weihnachten bei vielen aus dem Blick geraten. Hinter der Größe, dem Preis und der Ausgefallenheit der Geschenke verschwindet die eigentliche Botschaft, dass Gott uns ein so großes Geschenk gemacht hat, das uns veranlasst, auch anderen Menschen eine Freude zu machen. Wir wünschen Dir, dass Du am diesjährigen Weihnachtsfest die ermutigende, tragende und stärkende Liebe Gottes aufs Neue spüren und an andere weiterschenken kannst!

Dank sagen wir Dir, wo Du im vergangenen Jahr die Zuwendung Gottes weitergegeben hast an andere Menschen, insbesondere natürlich auch da, wo Du im Auftrag Kolpings unterwegs warst.

Mit den besten Wünschen für ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr für Dich und Deine Lieben!

Für den Vorstand des Kolpingwerkes Diözesanverband Augsburg

Alois Zeller
Diözesanpräses

Erwin Fath
Vorsitzender

Sonja Tomaschek
Stellv. Vorsitzende

Matthias Stegmeir
Geschäftsführer

Johann Michael Geisenfelder
Diözesansekretär

ALLGEMEINES

Erwachsenenbildung Thema der Vorsitzendenkonferenz

Sehr herzlich sind alle Vorsitzenden, deren Stellvertreter oder andere interessierte Personen aus dem Vorstand zur Vorsitzendenkonferenz am 27. Januar 2007 ins Kolpinghaus nach Augsburg eingeladen! Eine Grundaufgabe unseres Verbandes von Anfang an ist, Bildung zu betreiben. Aus den Rückmeldungen bei den Bezirksversammlungen im Herbst 2006 ist deutlich geworden, dass Bildung vor Ort heute nicht mehr so leicht anzubieten ist. Oft hören wir die Not, dass gute Referenten oder interessante Themen kaum noch an die Frau und den Mann gebracht werden können. Der Diözesanvorstand hat daher beschlossen, die Vorsitzendenkonferenz 2007 diesem Thema zu widmen.

Vorläufige Tagesordnung

Ab 8:30 Uhr	Stehkaffee
09:30 Uhr	Begrüßung und Geistliches Wort
10:00 Uhr	Vortrag von Herrn Roland Weeger, Katholische Akademie in Bayern, zum Thema; anschließend Möglichkeit zum Austausch
11:30 Uhr	Messfeier
12:30 Uhr	Mittagessen
13:00 Uhr	Vorstellen der Workshops; anschließend Beginn Bisher geplante Themen: - Sprach- und EDV-Kurse durch eine Kolpingsfamilie - Glaubenskurs für Familien - Elternschule oder Kees-Erziehen - Eine-Welt-Bildung - Politische Bildung - Zusammenarbeit bei Bildungsangeboten mit Kolping-Bildungszentren
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	Bericht im Plenum Anschließend Informationen und Sonstiges
Ende gegen 16:45 Uhr	

Plant bitte mit ein, dass die Parkmöglichkeiten rund ums Kolpinghaus sehr eingeschränkt sind.
Bitte meldet Euch/Eure Vertreter bis zum 22. Januar im Diözesanbüro an.
Wir freuen uns auf die Begegnung und auf den Austausch mit Euch!

Josef Hosp feiert 70. Geburtstag

Am 22. November durfte Josef Hosp seinen 70. Geburtstag feiern. Bei seiner Laudatio nannte Bundespräses Alois Schröder unseren ehemaligen Diözesanpräses einen „Anwalt der Menschen und der Menschlichkeit“. Josef Hosp „plädiert immer für eine einladende, menschliche Kirche und ist auf diesem Weg ein überzeugender Sachwalter Adolph Kolpings“. Zusammen mit einigen Gästen fand eine Feier in Augsburg statt, die durch das Kolping-Blasorchester Mering musikalisch umrahmt wurde. Wir wünschen Josef Hosp noch viele Jahre in Gesundheit und Gottes Segen für die kommenden Jahre!

Neue Mitgliedsausweise

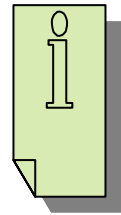
Inzwischen dürften die neuen Mitgliedsausweise überall vorliegen. Bitte schaut, dass die Ausweise bald an die Frau und den Mann kommen. Jemand aus dem Diözesanvorstand hat erzählt, dass die Verteilung der neuen Mitgliedsausweise in seiner Kolpingsfamilie zuletzt zu Austritten geführt hat. Anscheinend wurden sog. schlafende Mitglieder auf die Mitgliedschaft aufmerksam gemacht. Vielleicht habt Ihr ähnliche Erfahrungen. Evtl. müsst Ihr aus der Erfahrung Konsequenzen ziehen und bei der Verteilung der Karten schauen, dass die Mitglieder einen positiven Eindruck gewinnen. Evtl. könnten die Karten dem neuen Programm beigelegt werden. In einem Brief könnte auf die Angebote der Kolpingsfamilie hingewiesen werden. Mit der Mitgliedschaft unterstützen die Mitglieder aber auch die Ideen und das Werk Adolph Kolpings in Deutschland und im Internationalen Kolpingwerk. Als konkrete finanzielle Vorteile könnten auf die Ermäßigungen in unseren Einrichtungen hingewiesen werden: Zum Beispiel erhalten Mitglieder auf Pauschalreisen bei Kolping Tours einen Rabatt von 3 % (www.kolping-tours.de). Auch in der KurOase im Kloster in Bad Wörishofen gibt es ca. 5 % Ermäßigung für Mitglieder (www.kuroase-im-kloster.de). Im AllgäuHaus in Wertach gibt es pro Tag und Mitglied 1 € Ermäßigung (www.kolping-wertach.de). Unsere

Häuser wurden über die neuen Karten informiert und werden bei der Bezahlung, wenn eine Ermäßigung eingefordert wird, zur Vorlage verlangt.

Die Mitgliedsausweise sind jetzt fünf Jahre gültig. Bei einem Austritt muss die Karte an die Kolpingsfamilie und durch diese nach Köln zurückgegeben werden.

Neue Informationsplattform im Internet

Seit dem Bundeshauptausschuss in Regensburg Anfang November gibt es sie. Die Neue Informationsplattform des Bundesverbandes steht im Internet. Unter www.info.kolping.de können Verbandsthemen diskutiert, Arbeitshilfen eingestellt und herunter geladen werden und vieles mehr. Schaut doch mal, ob ihr für Euch etwas findet oder etwas beitragen könnt!



Ludwig Bitzl mit dem Diözesanen Ehrenzeichen ausgezeichnet

Beim Abschluss des Jubiläumsjahres der Kolpingsfamilie Lechhausen am 3. Dezember überreichte Erwin Fath das Diözesane Ehrenzeichen des Kolpingwerkes Augsburg Ludwig Bitzl. In den 50 Jahren seiner Mitgliedschaft im Kolpingwerk war er nicht nur lange Jahre Senior und Vorsitzender seiner Kolpingsfamilie, sondern engagierte sich als Kassenwart und stellvertretender Vorsitzender im Diözesanverband. Darüber hinaus war er im Kolping-Bildungswerk lange Jahre im Vorstand und auch dort stellvertretender Vorsitzender. Als Person im Hintergrund hatte er ein gewichtiges Wort bei vielen Entscheidungen mitgesprochen und seine Kompetenz in Personal- und Finanzfragen hat dem Kolpingwerk in unserer Diözese sehr viel geholfen. In Dank und Anerkennung dieser Leistungen hat er das Ehrenzeichen erhalten.

Bezirkstagspräsident Jürgen Reichert beim Kolping-Gedenktag in Augsburg

Beim Kolping-Gedenktag in Augsburg am 5. Dezember sprach Bezirkstagspräsident Jürgen Reichert über die Sozialinitiative des Bezirkes Schwaben. In einer bedrohlichen Beschreibung der Situation stellte er die große Herausforderung, zwischen steigenden Kosten und sinkenden Einnahmen einen Weg zu finden, dar. Allein die Zunahme von psychischen Erkrankungen und die demographische Veränderung der Bevölkerung fordern ein Umdenken bei den Verantwortlichen. Vermehrung der Doppelzimmer in Altenheimen, mehr Betreuung psychisch Kranker vor Ort, Veränderungen in den Tarifen der Pflegenden, sind nur einige von ihm genannte Beispiele für Maßnahmen in der Zukunft.

Vollversammlung Diözesanrat

Am 27. und 28. Oktober konstituierte sich der Diözesanrat der Katholiken im Bistum Augsburg neu. Für das Kolpingwerk ist Martina Steber in den erweiterten Vorstand gewählt worden. Die Versammlung wählte als weiteres Mitglied Max Weinkamm in die Versammlung. Anton Ruf wurde durch Bischof Dr. Walter Mixa in den Diözesanrat berufen.



Bezirksversammlungen im Herbst 2006

Bei den Bezirksversammlungen im Herbst 2006 stand das Thema Jugendarbeit im Mittelpunkt. Wo können welche Zielgruppen der Jugend mit welchen Angeboten erreicht werden? Die Diözesanleitung hat hierzu auch ein Arbeitspapier ausgegeben, in dem hilfreiche Tipps zusammengestellt sind (kann im Diözesanbüro angefordert werden). Vielleicht kann das Thema ein Impuls für eine Auseinandersetzung in der Vorstandschaft der Kolpingsfamilie sein.

Erhebungsbogen für Maßnahmen der Kolpingsfamilien

Diesem Vorstandsinfo ist wieder ein Erhebungsbogen für die Maßnahmen der Kolpingsfamilie (im Jahr 2006) angehängt. Wir bitten Euch dringend, diesen auszufüllen und wieder an uns bis spätestens Mitte Januar zuzusenden. Damit können wir zeigen, wie vielfältig die Angebote in den Kolpingsfamilien sind. Besten Dank für Euer Mittun!

AUS DER SENIORENARBEIT

Senioren(reise)leiterbörse als Ideenpool zur Seniorenarbeit



Die Senioren(reise)leiterbörse 2007 findet vom 17./18. März im Haus Zauberberg in Pfronten statt. Eine ausdrückliche Einladung erfolgt auch heuer wieder neben den Reiseleitern an alle, die ganz allgemein in der Seniorenarbeit engagiert sind. Neben der Vergabe der Häuser für 2008 werden Infos, Tipps und Hilfen aller Art zur Seniorenarbeit angeboten. Präses Zeller und Monika Brinkmann, die über 17 Jahre u. a. auf Bundesebene in der Seniorenarbeit tätig war, werden den inhaltlichen Teil gestalten. Gemäß den Wünschen, die sich bei der Fragebogenaktion 2006 gezeigt haben, wird das Thema diesmal „Seniorenarbeit bei Kolping – was ist dafür typisch?“ lauten.

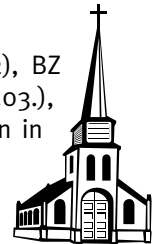
AUS DER PASTORAL

Diözesanwallfahrt am 9. Juni 2007 nach Altötting

In Vorbereitung auf den Bayerischen Kolpingtag vom 4. - 6. Juli 2008 in Augsburg findet unter dem gleichen Motto „Zündstoff Leben“ am 9. Juni unsere Diözesanwallfahrt nach Altötting statt. Nach einer Anreise mit der Kolpingsfamilie oder dem Bezirk bis 10:00 Uhr werden wir uns zu Fuß sternförmig auf den Weg zur Gnadenkapelle machen. Ziel unserer Wallfahrt ist die Schwarze Madonna von Altötting. Ihr wollen wir unsere Sorgen bringen, bei ihr wollen wir Trost finden und die Gemeinschaft im Glauben erleben, durch sie wollen wir näher zu Jesus kommen. Am Kapellenplatz werden wir begrüßt. Jede Wallfahrerin und jeder Wallfahrer kann dann persönlich die Kapelle aufsuchen. In einer Einstimmung in der Basilika kommen wir dann alle zusammen. Einen kleinen Mittagsimbiss soll es dann im Klostergarten geben. Bis zur gemeinsamen Messfeier um 16:00 Uhr hat dann jede/jeder Zeit, etwas von Altötting zu besichtigen, eine Stadtrallye mitzumachen ... Bitte macht für die Wallfahrt Werbung und nehmt sie in Euer Programm auf!

Oasentage 2007 zum Elisabethjahr sehr gefragt

Folgende Termine für die Oasentage 2007 wurden bereits vergeben: BZ Oberallgäu (24.02), BZ Unterallgäu/Legau (4.03.), BZ Würmseegeäu/Murnau (10.03.), BZ Donau-Iller/Weißenhorn (11.03.), BZ Westallgäu/Lindenberg (25.03.). Weitere Termine, z. B. auch für den Herbst 2007, können in Rücksprache mit dem Büro gerne noch vereinbart werden.



Geistliche Angebote 2007

Erstmalig haben unsere Einrichtungen zusammen einen Prospekt mit geistlichen Angeboten für 2007 herausgebracht. Von Alsopahok bis Wertach gibt es in allen Häusern spezielle Angebote mit geistlichem Schwerpunkt. Zwei Exemplare liegen dem Vorstandsinfo bei. Wenn Ihr zum Versand an Eure Mitglieder, zum Auslegen im Kolpingraum oder der Kirche oder für den Schaukasten mehr braucht, können wir Euch diese gerne zur Verfügung stellen.

Pastorale Treffen 2007

2007 finden wieder Pastorale Treffen statt. Die Termine könnt Ihr hier entnehmen. Es werden die Präses, Pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Vorsitzende eingeladen. Weitere Interessenten sind gerne willkommen. Es hat sich bewährt, dass neben einer Gebetseinheit und einer Brotzeit ein Thema speziell behandelt wird. 2007 soll im Blick auf den Bayerischen Kolpingtag 2008 das Thema „Zündstoff Glauben“ sein.

Termin (jeweils 18:00 Uhr)	Bezirk	Ort
Di, 13.02.	Donau-Ries u. Mittel-Donau	Reimlingen, Bildungshaus St. Albert
Do, 22.02.	Ostallgäu	Kaufbeuren, Kolpinghaus
Di, 27.02.	Augsburg	Augsburg, Kolpinghaus
Di, 06.03.	Unterallgäu	Otto beuren, Kolpinghaus

Do, 08.03.	Altbayern/Paargau	Schrobenhausen, Kolpinghaus
Di, 13.03.	Günzburg u. Donau-Iller	Günzburg, Pfarrzentrum Hl. Geist
Do, 15.03.	Würmseegau	Weilheim, Pfarrheim Römerstraße
Mi, 28.03.	Ober- u. Westallgäu	Immenstadt, Kolpinghaus

Gedichte zum Jubiläum in Alsopahok

Unser Diözesanpräses hat für den Jubiläumsgottesdienst 10 Jahre Alsopahok für die Predigt Gedichte der Hauspatrone als gute Wünsche für das Haus formuliert. In der anhängenden Materialseite findet ihr diese Gedichte. Vielleicht gibt es Gelegenheiten, wo ihr diese verwenden könnt. Z.B. wenn ihr mit einer Gruppe in Ungarn seid als Impuls auf dem Weg oder im Haus, als geistlicher Text für euer Programm oder nur für den Schaukasten (Bilder von den Patronen in der Kapelle und den anderen Darstellungen im Haus können gerne bei uns auch als Datei angefordert werden).

Diavorträge über Werke Rembrandts von Pater Schmidkonz

Rembrandt (1606-1669) – Das Ewige im Menschlichen

Diavortrag von Pater Theo Schmidkonz bei Kolping

- Teil: Der biblische Maler: „Vom Aufbruch Abrahams bis zur Menschwerdung Gottes“
Donnerstag, 1. März 2007, 19.00 Uhr im Kolpinghaus Augsburg
- Teil: Der biblische Maler: „Jesus für uns und mit uns“
Montag, 26. März 2007, 19.00 Uhr Kolpinghaus Augsburg

AUS DER FAMILIENARBEIT

Neue Familienreferentin im Kolping Landesverband

„Ein herzliches Grüß Gott an Sie aus dem Familienreferat! Seit Anfang März 2006 bin ich als Familienreferentin auf Landesebene tätig und nutze gerne die Gelegenheit, mich auf diesem Wege kurz vorzustellen.

Ich bin 43 Jahre alt, Mutter von zwei Söhnen und lebe im schönen Teisendorf, welche einige von Ihnen wahrscheinlich von dem dortigen Kolping Familienhotel her kennen. Ich habe an der Katholischen Stiftungsfachhochschule in München Sozialpädagogik studiert und konnte mich einige Jahre später am Orff-Institut in Salzburg als Musik- und Bewegungserzieherin qualifizieren. In beiden Studiengängen beschäftigte ich mich schwerpunktmäßig mit dem Thema Erlebnis und Erlebnispädagogik. Vor meinem Erziehungsurlaub war ich in verschiedenen Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Erwachsenenbildung tätig.

Der Rahmen meiner Tätigkeit als Familienreferentin ist recht weit gesteckt. Auf der einen Seite bin ich bayernweit für die Organisation, Abwicklung und Betreuung der Groß- und Mehrlingsfamilientreffen in den verschiedenen Kolping Familienhotels zuständig (Großfamilien sind Familien mit fünf Kindern und mehr, Mehrlingsfamilien sind Familien mit Drillingen, Vierlingen und mehr). Dazu gehört auch eine allgemeine Beratung der Familien, Unterstützung beim Antragsverfahren für Zuschussgewährung, Organisation von eintägigen Veranstaltungen sowie die Gesamt-Abwicklung der Zuschussanträge.

Ein weiteres Aufgabenfeld ist der Kontakt zu und die Zusammenarbeit mit den ehren- und hauptamtlichen FamilienreferentInnen der verschiedenen Diözesen in Bayern. Hier bin ich im Moment damit beschäftigt, Kontakte aufzubauen und zu sondieren, in welcher Form eine Zusammenarbeit hilfreich und gewinnbringend sein kann. Hier bin ich jederzeit offen und dankbar für Ideen und Anregungen!

Da das Büro der Familienreferentin von München nach Teisendorf verlegt worden ist, bin ich nun in der glücklichen Lage, auch Familienbildungsangebote hier im „Haus Chiemgau“ tatkräftig zu unterstützen. So kann ich – nach vorheriger Absprache – vielfältige Angebote aus dem Bereich Musik und Tanz/Bewegung, Erlebnispädagogik, Kreatives Gestalten, Sport (geführte Wanderungen) und Entspannung machen. Ich hoffe, ich konnte hiermit ein paar Konturen meiner Person und meines Aufgabenfeldes zeichnen und einen kleinen Einblick in mein Arbeitsfeld geben. Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung“:

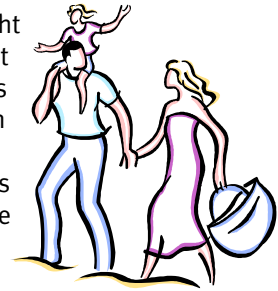
Kolping Familienreferat, Sabine Weingarten, Dechantshof 3, 83317 Teisendorf, Tel.-Nr.: 08666/9859-28, E-mail: familienreferat@kolpingwerk-bayern.de

Woche für das Leben – Mit Kindern in die Zukunft gehen

Die Initiative der katholischen und evangelischen Kirche „Woche für das Leben“ steht im Jahr 2007 unter dem Thema „Mit Kindern in die Zukunft gehen“. Gemeinsam mit Kindern ein Stück ihres Weges zu gehen, ist Geschenk und Aufgabe zugleich. Was brauchen Kinder auf ihrem Weg, wie kann die Orientierung auf das Gute hin gelingen und wie eröffnet sich ihnen eine Perspektive für den eigenen Weg mit Gott?

Engeladen sind alle Gemeinden und Verbände sich zu beteiligen. Die Woche für das Leben findet im nächsten Jahr vom 21. - 28. April 2007 statt. Das Thema bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten zur konkreten Umsetzung vor Ort. Das Spektrum reicht vom Elternabend über Gesprächsforen, Ausstellungen, Diskussionsveranstaltungen, Tage der offenen Tür bis zu ökumenischen Gottesdiensten. Sie können im Internet unter der Adresse

<http://www.ekd.de/woche/2007/107.htm> oder telefonisch beim Bischöflichen Ordinariat Augsburg unter der Tel.Nr.: 0821/3166-821 das Themenheft und Plakate anfordern. Ab Januar 07 wird Ihnen dieses Material kostenfrei zugesandt.



„Familie bringt´s“ – Wanderausstellung des Familienbunds

Ausgewählte Fotos aus einem Wettbewerb zum Thema „Familie bringt´s“ schickt der Familienbund der Katholiken Augsburg auf Reisen: Die Wanderausstellung unter demselben Motto wurde bereits im November im Kloster Bernried gestartet. Danach soll sie auch an vielen anderen Orten des Bisutums gezeigt werden.

Beim Fotowettbewerb im Frühjahr wurden an den Familienbund über 150 Fotos mit ganz unterschiedlichen Familienmotiven eingereicht. Junge Paare mit Kindern, Familienferien oder die Beheimatung von älteren und behinderten Menschen sind darauf zu sehen. Solche positiven Familienbilder will der Familienbund jetzt einer möglichst großen Öffentlichkeit präsentieren und damit ein Gegengewicht zu negativen Schlagzeilen in den Medien setzen.

Die Ausstellung beinhaltet 21 Fotos im Format DIN-A3 sowie zwei Textplakate. Die Tafeln sind so gestaltet, dass sie leicht auf Stellwände oder Plakattafeln befestigt werden können.

Wenn Ihr an dieser Ausstellung interessiert seid, könnt Ihr Euch die Ausstellung kostenlos ausleihen. Weitere Informationen: Familienbund der Katholiken im Bistum Augsburg, Kappelberg 1, 86150 Augsburg, Tel: 0821/3152-254 oder -456, Mail: familienbund@bistum-augsburg.de

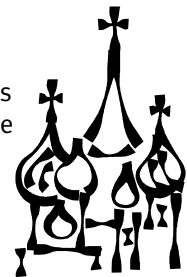
AUS DER INTERNATIONALEN ARBEIT

Laszlo Kovacs neuer Nationalvorsitzender in Ungarn

Bei der Nationalversammlung Mitte November in Ungarn trat Frau Dr. Judit Szemkeö als Nationalvorsitzende des Ungarischen Kolpingwerkes zurück. Als neuer Vorsitzender wurde Laszlo Kovacs gewählt. Prälat Dr. Paul Bolberitz wurde als Nationalpräses in seinem Amt bestätigt.

Weihe der Kapelle in Südafrika

Das Südafrikanische Kolpingwerk hat eine Mitte. Die Vision, auf dem Gelände des Nationalbüros und des Gästehauses in Durbanville bei Kapstadt eine Kapelle als geistliche Mitte des Nationalverbandes zu schaffen, ist am 1. November mit der Kirchenweihe durch Erzbischof Lawrence Henry Wirklichkeit geworden. Die Verbindung nach Deutschland und Augsburg ist durch die Beisetzung der Reliquien der Heiligen Crescentia im Altar und des Seligen Adolph Kolping vertieft worden. Unter den vielen Gästen bei der Einweihung waren auch Domkapitular Dr. Bertram Meier, Staatskanzleiminister Sinner und die Augsburger Domsingknaben. Ein herzliches „Vergelt's Gott!“ allen Spendern! Einen herzlichen Dank aber auch an den Geschäftsführer der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger Joachim Lehmann für die zielstrebige Umsetzung der Vision durch unablässiges Werben für das Projekt und durch das Vorantreiben der Planungs- und Ausführungsarbeiten!



Gäste der Kolpingsfamilie Göd zu Besuch

Der Vorsitzende Ottó Karosi und der Schulleiter László Lázár der Kolpingsfamilie Göd bei Budapest waren im November zusammen mit Sandor Nagy, dem Nationalsekretär, und Walter Harrach, Mitglied des Nationalvorstandes, für einige Tage in unserem Bistum, um die Kolpingarbeit in Deutschland zu besichtigen. Neben dem Besuch im AllgäuHaus in Wertach, dem Bildungszentrum in Landsberg und Donauwörth war auch die Teilnahme an der Bezirksversammlung Augsburg, ein Besuch im Offenen Jugendtreff in

Thierhaupten und beim Kolpingtheater in Höchtädt. Dem Vorstand präsentierten die Gäste ihr Schulprojekt. Aus einer Elterninitiative ist jetzt eine dreiklassige Kolpingschule entstanden. Die Vision ist, für diese Schule einen eigenen Gebäudekomplex in Form von mehreren kleinen Gebäuden mit Kapelle in der Mitte zu errichten.

Partnerschaftstreffen in Ungarn

Trotz des geringen Preises nahmen nur 13. Personen am deutsch-ungarischen Seminar in Budapest teil. Keiner der Teilnehmer bereute die Anfahrt in der Nacht. Die Mischung aus Budapest und die ungarische Geschichte kennen lernen und der inhaltliche wie auch gesellige Austausch mit den ungarischen Teilnehmern war sehr gelungen. Die deutschen Teilnehmer kehrten motiviert wieder nach Hause zurück. Viele haben den Vorsatz, der Partnerschaft ihrer Kolpingsfamilie neue Impulse zu geben.

AUS DEM BUNDES- UND LANDESVERBAND

Bundeshauptausschuss verabschiedet Anlagerichtlinien für Kapitalstock

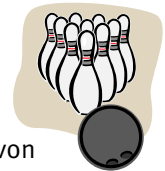
Nachdem der Diözesanvorstand Augsburg im letzten Jahr zum Bundeshauptausschuss einen Antrag vorgelegt hat, dass für den Kapitalstock in der Gemeinschaftsstiftung des Kolpingwerkes Anlagerichtlinien erlassen werden sollen, wurden diese beim Bundeshauptausschuss in Regensburg verabschiedet. Damit ist gewährleistet, dass die Anlageformen gestreut sind und auch der Bundesfinanzausschuss zu speziellen Entscheidungen gehört wird.

Bereits 116 Einmalzahler

116 Mitglieder haben seit der Einführung der Möglichkeit des Einmalbeitrages zum Kolpingwerk Gebrauch davon gemacht. Mit 1.500 € ist man ein Leben lang Mitglied bei Kolping (Ehepaare 2.250 €). Sechs weitere Mitglieder zahlen diesen Betrag verteilt auf mehrere Jahre. Die jeweilige Kolpingsfamilie erhält dann jährlich aus dem Betrag einen Anteil für die Arbeit vor Ort.

Bayerische Kegelmeisterschaft

Die bayerischen Kegelmeisterschaften finden vom 18. – 19.05.2007 in Neunburg v. Wald statt. Es handelt sich um eine Vier-Bahnen-Anlage. Die Diözesan-Kegelmeister 2005 und 2006 werden von uns an das Kolpingwerk Landesverband Bayern gemeldet. Die Einladung folgt dann zu gegebener Zeit über den Landesverband. Organisiert wird die Kegelmeisterschaft von Norbert Keil (Adresse: Jedesbach 15, 92554 Thanstein, Tel. 09672/924342).



Kolping-Fußball-Meisterschaft 2007

Vom 20. bis 22. Juli 2007 findet die 32. Deutsche Kolping-Fußball-Meisterschaft in Bilshausen statt. Gespielt wird in den Gruppen Jugend (bis 19), Damen, Herren und Alte Herren (über 32). Die Spiele der Alte-Herren-, Damen- und Jugendmannschaften finden auf dem Kleinfeld statt. Anmeldung beim Referat Familien und Soziales (Kolpingplatz 5-11, 50667 Köln, michaelgriffig@kolping.de). Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2007. Bei Überschreitung der Höchstteilnehmerzahl entscheidet der Eingang der Anmeldungen.



AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN

Herbert Hartmann verlässt die Kolping-Akademie

Herbert Hartmann, Vorsitzender der KF Schwabmünchen hat sich aus persönlichen Gründen entschieden, zum Ende des Jahres die Kolping-Akademie zu verlassen und zu seiner früheren Tätigkeit im Bankgewerbe zurückzukehren. Ein herzliches Dankeschön für sein Engagement als Mitarbeiter und alles Gute für den neuen Start!

Stiermann-Stiftung gegründet

Am 8. Dezember wurde in Augsburg die Walter und Gisela Stiermann-Stiftung gegründet. Das Ehepaar hat sich entschlossen aus den Früchten ihres Lebenswerkes eine Stiftung beim Kolping-Bildungswerk zu gründen. Zentrale Aufgabe der Stiftung sollen Forschung und Schulung der Unternehmer- und Arbeitnehmer-

Ethik mit sozialer mitmenschlicher Verantwortung sein. Desweiteren sei die Stiftung – geprägt durch die zwei Lebensorte Augsburg und Rom – der Völkerverständigung und Kunst gewidmet. Vorsitzender der Stiftung ist Diözesanpräses Alois Zeller.

Bischof will arbeitslose Jugendliche unterstützen

Unter der Überschrift „Mehr Beteiligungsgerechtigkeit – Berufliche Starthilfen für benachteiligte Jugendliche in der Diözese Augsburg“ stellte Josef Paul dem Bischöflichen Finanzdirektor Dr. Klaus Donaubauer ein Konzept vor, das der Grundstock sein soll für ein längerfristiges Engagement der Diözese für arbeitslose Jugendliche. Dieses Engagement soll finanziell eingebunden werden in eine Stiftung ähnlich wie der bereits vorhandenen bischöflichen Stiftung „Pro vita“.

Dachsanierung abgeschlossen

Die Dachsanierung beim Kolping-Bildungszentrum in Lindau ist jetzt abgeschlossen. Hervorzuheben ist dabei auch die gewaltige Eigenleistung der örtlichen Kolpingsfamilie.

Haus in Fenyves verkauft

Für das Kolping-Ferienwerk war die Belegung des Hauses in Fenyves trotz zahlreicher Werbemaßnahmen nicht auszuweiten. Die Differenz zwischen Fixkosten und Einnahmen war negativ. Die Verantwortlichen waren sich einig, dass eine Belegung von Ungarn aus leichter sei. Das Kolpingwerk in Ungarn hat schon einige Zeit Interesse an einem Kauf gezeigt. Im November dann konnte der Verkaufsvertrag unterzeichnet werden. Als klar war, dass das Haus verkauft wird, wurden auch die Kolpingsfamilien, die für den Bau ein Darlehn an die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger gegeben hatten, angeschrieben und angefragt, ob sie eine Rückzahlung wollen oder den Betrag für einen anderen Zweck der Stiftung spenden. Der Diözesanvorstand unterstützt diese Anfrage und bittet die betroffenen Kolpingsfamilien, wenn möglich unsere Stiftung zu unterstützen.

AUS KOLPINGSFAMILIEN UND BEZIRKEN

Schrittmacher - Klausuren

Beim Bundeshauptausschuss waren sich die Delegierten ziemlich einig, dass es aus der Erfahrung der Verantwortlichen auf Diözesanebene für Kolpingsfamilien ein Begleitungskonzept geben soll. In unserem Bistum gibt es ein solches Angebot schon seit einigen Jahren. Ein Mitarbeiter des Diözesanvorstandes zusammen mit einem Ehrenamtlichen begleitet die Vorstandschaft einer Kolpingsfamilie bei der Reflexion, bei der Aufarbeitung von Schwierigkeiten und Schwerpunktsetzung für die kommende Zeit. Die Klausur sollte günstigenfalls von Freitagabend bis Samstag Spätnachmittag gehen. Der Diözesanvorstand sieht die Klausuren als sehr wichtig an, deshalb unterstützt der Diözesanverband bei der Finanzierung (alle drei Jahre). Klausuren sind auch für Bezirksverbände möglich.

Ostallgäu – Bezirkswochenende für Vorsitzende

Vom 09.-11.03.07 findet im Haus Zauberberg in Pfronten ein Wochenende für Vorstandsmitglieder des Bezirks Ostallgäu statt. An diesem Wochenende wird Zeit für den Austausch der Kolpingsfamilien untereinander sein und es ist auch ein inhaltlicher Teil zur Vorstandsarbeit vorgesehen. Anmeldung bei Karlheinz Nusser.

Termine im Bezirk Mittel-Donau

09.01.07	Bezirksratsch in Dillingen	11.09.07	Bezirksratsch
06.03.07	Bezirksratsch in Dillingen	13.10.07	Bezirksgottesdienst in Höchstädt - anschließend Ratsch
20.04.07	Bezirksschafkopfturnier		
08.05.07	Bezirksmaiidacht in Gundelfingen	13.11.07	Bezirksversammlung in Wertingen

Neues aus dem Bezirk Unterallgäu

Wie vor einigen Jahren im Unterallgäu beschlossen, wechselte auch in diesem Jahr der Bezirksvorsitz von der Kolpingsfamilie Legau mit Ursula Diepolder und Hans-Peter Bischof an die nächste Kolpingsfamilie. So erklärte sich die Kolpingsfamilie Ottobeuren, mit Bernhard Schneider bereit, für das Jahr 2007 den Vorsitz

des Bezirks zu übernehmen. An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an Ursula Diepolder und Hans-Peter Bischof für ihr Engagement im Bezirk im Jahr 2006. Die nächste Bezirksversammlung im Bezirk Unterallgäu findet am 25.01.07 um 19:30 Uhr in Ottobeuren statt.
Die Bezirkswallfahrt findet am Samstag, den 14.07.07 statt, der Ort wird noch vereinbart.

Bezirk Würmseegau

Der Oasentag ist geplant für Samstag, 10.03.07 in Murnau.
Die nächste Bezirksversammlung findet am Donnerstag, 22.03.07 um 19:30 Uhr in Penzberg zum Thema Familienkreise und Familienarbeit statt.
Die Maiandacht des Bezirks ist am 11.05.07 in Grünsink (KF Weßling) um 19:00 Uhr.

Sonthofen übernimmt Vorsitz im Oberallgäu

Im Rotationsprinzip übernahm mit der Bezirksversammlung Georg Braunmüller aus Sonthofen von Hubert Müller aus Buchenberg den Bezirksvorsitz. Als Garanten der Kontinuität bleiben Diakon Adalbert Mossal als Bezirkspräses und Klaus Sailer als Schriftführer weiter im Amt. Dank allen für ihr Engagement! Für den nächsten Dämmerchoppen wurde als Termin der 5. Februar 2007 im Pfarrheim St. Michael in Sonthofen vereinbart.

Bezirk Augsburg sucht Betreuer Geschirrmobil

Für die Betreuung der beiden Geschirrmobile des Bezirksverbands wird eine Gruppe von mindestens zwei Personen gesucht. Der Aufgabenbereich umfasst die Ausgabe und Rücknahme der Spülmobile, die Einnahme und Verwaltung der bar zu entrichtenden Miet- und Kautionsbeträge sowie die Abrechnung evtl. Zusatzkosten wegen Geschirr- und Besteckverlust oder dergl. Die Tätigkeit schließt außerdem die regelmäßige Durchsicht und Prüfung der Geräte und der Geschirr- und Besteckvorräte mit ein. Die Betreuung wird in Absprache und enger Zusammenarbeit mit Klaus Ernicke vom Bezirksverband durchgeführt. Die Geschirrmobile werden vornehmlich in den Monaten Mai bis Juli und an den Wochenenden vermietet. Für die Durchführung der Geschirrmobilbetreuung gibt es vom Bezirksverband eine Aufwandsentschädigung. Einen Kontakt stellt das Diözesanbüro gerne her.



Neuwahlen Bezirk Augsburg

Bei der Bezirksversammlung im Herbst wurde Christine Reinsch aus Bobingen wieder zur Vorsitzenden des Bezirkes gewählt. Mit Anton Ludl für die Region Nord, Hans Reinsch Süd und Claus Krajewski Mitte wurde Klaus Ernicke als Kassier gewählt. Uwe Fiebrich bleibt weiterhin Schriftführer. Auch Bezirkspräses Ralf Gössl wurde in seinem Amt bestätigt. Edeltraud und Benno Beutner sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihnen und den anderen Vorstandsmitgliedern ein herzliches Vergelt's Gott für ihr Engagement!

Termine 1. Halbjahr 2007 Bezirk Augsburg

20.05.07	Maiandacht in Maria im Elend, 14:00 Uhr
24.05.07	Bezirksmaiandacht im Hohen Dom, 19:00 Uhr
01.07.07	Radwallfahrt zur Scheppacher Kapelle, Hl. Messe ca. 11:30 Uhr

Altbayern-Paargau

Der Bezirksvorstand wurde gewählt: Klaus-Dieter Ruf wurde wieder zum Vorsitzenden gewählt, Michael Behrendt übernimmt das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden und Michael Popfinger das Amt des Präses.
Veranstaltungen und Termine:
Ein Bezirkskonzert mit Jo Jasper findet am 16.12.06 in Schrobenhausen statt. (Karten über Michael Behrendt, Tel: 08252/820811); Vorverkauf für 7 Euro (ermäßigt 5 Euro), Abendkasse 8 Euro (ermäßigt 5 Euro).
Die Bezirksvorstandssitzung ist am 22.03.07 in Schrobenhausen.
Die Maiandacht organisiert die KF Tandern am 06.05.07 um 14:00 Uhr.
Die KF Mering lädt zum Seifenkistenrennen am 01.07.07 ein.

Bezirk Donau-Iller

Peter Scheidl und Edwin Rolf wurden auf der Herbst-Bezirksversammlung als Bezirksvorsitzender, bzw. Präses in ihrem Amt bestätigt. Als stellvertretender Bezirksvorsitzender wurde Bruno Scherb neu hinzugewählt.

Oasentag am 11.03.2007, um 9:00Uhr in Weißenhorn

Bezirkmesse am 26.07. 2007, um 19:00Uhr in Kellmünz

Ludwig Lederle zum Ehrenmitglied ernannt

In Anwesenheit von Diözesanpräses Alois Zeller wurde der langjährige Vorsitzende der Kolpingsfamilie Marktoberdorf Ludwig Lederle zum Ehrenmitglied ernannt. Als Mann der ersten Stunde nach der Wiederaufnahme der Arbeit nach dem 2. Weltkrieg hat er die Kolpingsfamilie durch sein Engagement und durch seine Persönlichkeit geprägt. Die Partnerschaftsarbeit mit Boly/Ungarn, der Aktion Friedenskreuz und sein aktives Theaterspielen sind nur einige Beispiele seines Engagements.

Dank an Walter Tomaschek

Beim Kolping-Gedenktag in Nördlingen am 2. Dezember wurde Walter Tomaschek in der Kolpingsfamilie Nördlingen für seine langjährige Vorstandstätigkeit geehrt. Diözesanpräses i.R. Josef Hosp erzählte von seinen eigenen positiven Erfahrungen in den gemeinsamen Jahren der Zusammenarbeit. Angefangen von seiner aktiven Tätigkeit in der Jugendarbeit der Kolpingsfamilie und auf Diözesanebene über viele Hilfstransporte nach Ungarn bis zur Mitarbeit am Stadtmauerfest war Walter Tomaschek in den zurückliegenden Jahren eine aktive treibende Kraft in der Kolpingsfamilie Nördlingen. In Dankbarkeit überreichte ihm sein Nachfolger Paul Ritter eine von Diözesanpräses Alois Zeller und von Diözesanvorsitzenden Erwin Fath unterschriebene Urkunde.

AUS DER SELBSTVERWALTUNG/POLITIK

Ausschreibung: Mitglied im AK Politik

Sie interessieren sich für politische Themen?

Sie beabsichtigen Ihre politische Meinung einzubringen?

Sie bereiten sich auf die Übernahme eines politischen Amtes vor?

Sie haben vielleicht schon mitgearbeitet oder kandidiert?

Sie stehen vor der Frage: „Wie packe ich das an?“

Der Arbeitskreis Politik des Diözesanverbandes Augsburg lädt ein, Themen rund um das politische Geschehen aufzugreifen und auszuarbeiten, Projekte zu organisieren, für Kolpingsfamilien und deren Mitglieder als Gesprächspartner zur Verfügung zu stehen.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Mitarbeit!

Walter Prinz (AK Leiter), Korbinian Sailer (Bildungsreferent)

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und nehmen Sie an unseren Treffen teil.

Telefon: 0821 /3443-137

E-Mail: korbinian.sailer@kolping-augsburg.de

Treffen mit Delegierten der Handwerkskammer Schwaben

Mitte November trafen sich auf Einladung des Diözesanvorstandes einige Kolping-Delegierte der Handwerkskammer Schwaben mit dem Vizepräsidenten Franz Kugler und HWK-Vorstandsmitglied Thomas Rittel. Im Austausch über Probleme und Fragen der Handwerker und in Vorbereitung auf die kommende Vollversammlung war das Treffen von großer Bedeutung. Im Blick auf die nächsten Wahlen in der Handwerkskammer wurde auch über mögliche Kandidatinnen und Kandidaten gesprochen.

Vortrag „SonntagsWERT-Schätzung“

Bei einer Reihe von Veranstaltungen, bei denen mit dem Vortrag „SonntagsWERT-Schätzung“ die Problematik einer schwindenden Sonntagskultur und deren Folgen für unsere Gesellschaft diskutiert wurden, hat sich die Brisanz und Aktualität dieses Themas bestätigt. Es zeigte sich, dass ein Zusammenschluss von

verschiedenen Verbänden und das Gespräch mit Verantwortlichen in Politik, Wirtschaft und Kirche eine stabile Front bilden können, gegen die gegenwärtigen Versuche, unsere Gesellschaft immer mehr durch den „Konsum“ bestimmt sein zu lassen. Bei aller theoretischen Bildungsarbeit ist es jedoch entscheidend, selber Werte praktisch zu vertreten, die jenseits der allgegenwärtigen Vorgaben von Werbung, Konsum- und Freizeitindustrie liegen. Wenn Ihr Euch in Eurer KF für den Vortrag „SonntagsWERT-Schätzung“ interessiert, dann meldet Euch bitte im Büro.



FÜR FRAUEN

Frauenwochenende 2007

Vom 16.-18.03.07 findet im AllgäuHaus in Wertach wieder ein Wochenende für Frauen statt. Es gibt wieder viele kreative Impulse, Anregungen für die Praxis, Möglichkeiten aufzutanken und Motivation zu schöpfen. Teilnahmekosten betragen 95 Euro (105 Euro für Nichtmitglieder), (der Einzelzimmerzuschlag beträgt 16 Euro); nähere Infos und Anmeldung ab Januar im Diözesanbüro.

VERANSTALTUNGEN

Diözesan-Kegelmeisterschaft 2006

Die Kolpingsfamilie Börwang hat sich bereit erklärt, die Diözesan-Kegelmeisterschaft für das Jahr 2006 am Samstag, 24. Februar 2007, in Börwang, Schlossgaststätte Wagegg, ab 10:30 Uhr auszutragen. Eine gesonderte Einladung erfolgt noch an die Bezirksmeister 2006. Wir danken der KF Börwang recht herzlich, dass sie die Meisterschaft austrägt!



Familienseminar zum Thema Fastenzeit und Ostern

Gemeinsam spannen wir an diesem Wochenende einen Bogen von der Fastenzeit bis hin zum Osterfest. In kreativen, spannenden und spirituellen Einheiten werden wir uns mit dem Thema „Ostern“ befassen. Dies geschieht zum Teil zusammen mit der ganzen Familie aber auch in kleinen Runden, in denen die Eltern „kinderlos“ Zeit haben, zur Ruhe zu kommen oder sich mit einem spirituellen Anstoß zu beschäftigen. Die Leitung dieses Familienseminars übernehmen dabei Birgit und Jürgen Ostermeier, beide Mitglied im Arbeitskreis Familie des Diözesanverbandes. Das Seminar findet statt vom 23. - 25. März 2007 im AllgäuHaus in Wertach. Eingeladen sind alle Familien, Väter und Mütter mit ihren Kindern. Der Teilnehmerbeitrag ist folgendermaßen gestaffelt: (Preis für Mitglieder/Nichtmitglieder):

Erwachsene: € 70,- / € 80,- Kinder von 3 – 6: € 20,- / € 30,- Kinder von 7 – 11: € 30,- / € 40,- Kinder von 12 – 17: € 40,- / € 50,-. Anmeldungen bis zum 23.02.07 an das DV-Büro.

Vater-Kind-Wochenende

Auch im Jahr 2007 findet wieder unser beehrtes Vater-Kind-Wochenende in der Kolpinghütte in Weißenbach statt. Väter, die Lust haben ein Wochenende mit ihren Kindern in der Natur Tirols zu verbringen, dabei in Gemeinschaft mit anderen Abenteuer zu erleben, sind hier genau richtig. Stattfinden wird das Wochenende vom 27. – 29.04.07 unter der Leitung von Martin Scheidl. Der Teilnahmebeitrag für einen Vater und seine Kinder liegt bei 95,-€ für Mitglieder und 115,-€ für Nichtmitglieder. Anmeldungen bis zum 23.03.07 an das Diözesanbüro.



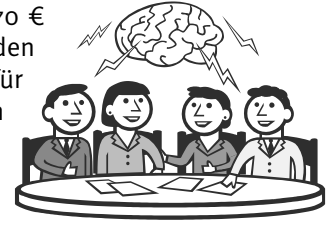
AUS DER KOLPINGJUGEND

Kinder-Natur-Freizeit in den Osterferien

Im nächsten Jahr wird in der Zeit von Montag, 9. April bis Freitag, 13. April 2007 unsere Kinder-Natur-Freizeit in der Umweltstation in Legau stattfinden. Eingeladen sind alle Kinder zwischen 9 -14 Jahren. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 60 € für Mitglieder und 70 € für Nichtmitglieder. Gebt diese Information bitte an Familien und Kindergruppen weiter. Anmeldungen bis zum 09.03.07 an das DV-Büro.

Gruppenleiterkurse im Jahr 2007

Der Frühjahrskurs findet wie gewohnt an zwei Wochenenden statt. Der A-Kurs findet vom 09.-11.02.07 in der Waldmühle und der B-Kurs vom 09.-11.03.07 in Thannhausen im Hühnerhof statt. Teilnehmen können Jugendliche ab 16 Jahren und der Teilnahmebeitrag beträgt 70 € (80€ für Nichtmitglieder). Wer für den Führjahrskurs noch Jugendliche anmelden möchte, sollte sich beeilen. Es gibt bereits jetzt schon zahlreiche Anmeldungen für den Kurs. Offizieller Anmeldeschluss ist der 12.01.07. Der Herbstkurs findet vom 26.10. – 31.10.07 in Balderschwang statt.



Check yourself! Eine Fortbildung für Verantwortliche in der Jugendarbeit

Check yourself ist eine Fortbildungswoche für Eure Jugend- und Gruppenleiter oder auch andere Interessierte und Aktive aus der Jugendarbeit. Die Jugendlichen können sich dabei in Themen weiterbilden, die sie sowohl in der Jugendarbeit, im Berufsleben als auch im persönlichen Bereich weiterbringen. Es geht um: Rhetorik, Kommunikation, Konflikte, Kritik & Feedback, Projektmanagement und Persönlichkeitsbildung. Gefragt sind junge Erwachsene zwischen 18 und 30 Jahren. Der Kurs findet an zwei Wochenenden statt. Teil I ist vom 10.-12.08.07 in Ettenbeuren und Teil II findet vom 21.-23.09.07 in Thannhausen statt. Teilnehmergebühren betragen 70 € (80 € für Nichtmitglieder). Anmeldungen bis zum 13.07.07 an das DV-Büro.

Kinder-Bibel-Woche

Die Kinder-Bibel-Woche findet wie gewohnt in den Pfingstferien statt. Vom 03.-08.06.07 haben Kinder zwischen 8 und 12 Jahren die Möglichkeit, eine erlebnisreiche Woche in der Kolpinghütte in Weißenbach zu erleben. Auch im Jahr 2007 wird es wieder eine Geschichte aus der Bibel geben, die die Kinder die ganze Woche begleiten wird. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 75 € (90 € für Nichtmitglieder). Anmeldungen bis zum 04.05.07 an das DV-Büro.

Diözesaner Kindertag 2007 in Schongau

Der nächste Diözesane Kindertag findet am Samstag, den 23. Juli 2007 in Schongau statt. Am besten Ihr notiert Euch den Termin gleich in Euren Kalender oder nehmt ihn in Euer Jahresprogramm auf. Nähere Informationen erhaltet Ihr dann mit dem nächsten Vorstandsinfo. Wir freuen uns schon jetzt auf Euer zahlreiches Kommen.



Drei Tage Zeit für Helden

Viele haben noch das 72-Stunden-Projekt vor einigen Jahren in Erinnerung. Nun heißt es wieder „anpacken“ bei der landesweiten Aktion „Zeit für Helden“ vom 12.-15. Juli 2007. Der Bayerische Jugendring ruft zu dieser Aktion der Jugendarbeit in Bayern auf. Jugendgruppen aus ganz Bayern zeigen in verschiedenen, lokalen Aktionen drei Tage lang, was junge Frauen und Männer ehrenamtlich in die Hand nehmen und leisten können: Sie stellen sich der Herausforderung, innerhalb von drei Tagen vor Ort eine gemeinnützige Aufgabe mit einem sozialen, kulturellen, gesellschaftlichen, politischen, integrativen oder ökologischen Schwerpunkt zu lösen - ohne diese Aufgabe vorher zu kennen. Ihren Inhalt erfahren sie erst zu Beginn der Aktion. Anmelden können sich alle Gruppen (Jugendgruppen oder Ortsgruppen), die Lust haben dabei zu sein. Die Anmeldung ist bis zum 30.04.07 unter www.zeitfuerhelden.de möglich. Die Aktion wird vom Radiosender Bayern 3 begleitet und öffentlichkeitswirksam verdeutlichen, was die Jugendarbeit in Bayern alles leisten kann! Plant Euch also den Termin ein und meldet Euch an!

Landtag Live

Vom 25. - 30. März 2007 findet die Jugendpolitische Praxiswoche der Kolpingjugend Bayern statt. Eine Woche lang können die Teilnehmer einen Abgeordneten begleiten und einen Blick hinter die Kulissen der Landespolitik werfen. Das Rahmenprogramm sieht Stadtführung und Kulturprogramm in München vor. Es sind keine politischen Vorkenntnisse notwendig! Ggf. kann eine Schulbefreiung oder Jugendleiter-Sonderurlaub gewährt werden. Die Teilnahmekosten betragen 90 Euro. Anmeldung bis 20.01.07 und Infos bei Kolpingjugend Bayern, unter Tel: 089/59 99 69-30.

Bischof Simpert-Preis 2006

Dieser Preis des BDKJs Augsburg ist nach dem Augsburger Diözesanpatron Bischof Simpert benannt. Er wird jährlich an eine Gruppe von Jugendlichen verliehen, die sich in besonderer Weise für die Belange von Kindern und Jugendlichen einsetzt. Der Preis ist mit EUR 500,00 dotiert. Bis zum 14. Januar 2007 müssen die Vorschläge mit Unterlagen beim BDKJ, Kitzenmarkt 20, 86150 Augsburg eingegangen sein. Unter www.bdkj-augsburg.de findet Ihr weitere Infos. Bei Fragen zur Bewerbung könnt Ihr gerne im Jugendreferat anrufen.

Traut Euch! Eure Projekte, Aktionen und guten Ideen aus diesem Jahr sollen und dürfen dort präsent werden!

Offene Diözesanleitung zum Thema „Jugendarbeit und Schule“

Was hat die Schule mit der Kolpingsfamilie zu tun? Nichts? Falsch: die Jugendlichen in den Jugendgruppen verbringen einen immer größer werdenden Teil ihrer Zeit in der Schule. Durch den Leistungsdruck und die Lernanforderungen bleibt weniger Spielraum für Freizeitangebote, wie die Gruppenstunde und Freizeitprogramm der Kolpingsfamilie.

Die Schule wird künftig ein wichtiger Kooperationspartner für die verbandliche Jugendarbeit werden, weil wir in der Konkurrenz zur Schule langfristig nicht bestehen können.

Einige Verbände haben bereits innovative Ideen und Wege gefunden, wie die Jugendarbeit mit der Schule zusammenarbeiten kann. Diese Ideen und Möglichkeiten wollen wir uns anhören, diskutieren und überlegen, wo für die Kolpingsfamilien Chancen in der Kooperation mit Schulen liegen. Die Offene Diözesanleitungssitzung am Samstag, 27.01.07 lädt dazu alle Interessierte ein: Gruppenleiter, Jugendleiter, Vorsitzende, Jugendbeauftragte, und alle weiteren, die in der Schule einen potentiellen Aktionsraum sehen.

Veranstaltungsort: Pfarrzentrum Schwabmünchen, Zeit: 15:00 – 17:30 Uhr

Bitte um kurze Anmeldung (Telefonisch oder per Mail) bis 22.01.07 im Diözesanbüro.

AUS DEM BÜRO

Diözesanbüro in den Weihnachtsferien geschlossen

Das Diözesanbüro ist in den Weihnachtsferien vom 24.12.06 bis 07.01.07 nicht besetzt. Wir bitten um Verständnis und wünschen Euch eine gesegnete Weihnacht und für das neue Jahr alles Gute!



TERMINE

Termine 2007

Erwachsene/Familienseminare

15.01.07	Indien	Einweihung Nationalzentrum
26.01.07	Augsburg	Bezirksvorsitzendenkonferenz
27.01.07	Augsburg	Vorsitzendenkonferenz
28.01.07	Diedorf	Diözesan-Fußballturnier
13.02.07	Reimlingen	Pastorales Treffen BV Do.-Ries u. Mittel-Donau
15.02. – 24.02.07	Alsopahok	Geistliche Woche
22.02.07	Kaufbeuren	Pastorales Treffen BV Ostallgäu
24.02.07	Börwang	Diözesan-Kegelmeisterschaft
27.02.07	Augsburg	Pastorales Treffen BV Augsburg
01.03.07	Augsburg	Rembrandt – der größte biblische Maler
02.03. – 03.03.07	Teisendorf	Fit fürs Vorstandsamt 3
06.03.07	Ottobeuren	Pastorales Treffen BV Unterallgäu
08.03.07	Schrobenhausen	Pastorales Treffen BV Altbayern/Paargau
11.03.07	Thannhausen	Misereor-Eröffnung
13.03.07	Günzburg	Pastorales Treffen BV Günzburg u. Donau-Ilter
15.03.07	Weilheim	Pastorales Treffen BV Würmsee-gau
16.03. – 18.03.07	Wertach	Frauen-Wochenende
18.03. – 22.03.07	Wertach	Fastenwoche
17.03. – 18.03.07	Pfronten	Seniorenreiseleiterbörse
23.03. – 25.03.07	Wertach	Familienseminar 1



26.03.07	Augsburg	Rembrandt – der größte biblische Maler
28.03.07	Immenstadt	Pastorales Treffen BV Ober- u. Westallgäu
31.03. – 09.04.07	Alsopahok	Geistliche Woche
20.04. – 22.04.07	Wertach	Oma-Opa-Enkel-Wochenende
21.04.07	Augsburg	Fit fürs Vorstandsamt 4
27.04. – 29.04.07	Weißenbach	Vater-Kind-Wochenende
28.04.07	Augsburg	Diözesanversammlung
19.05. – 26.05.07	Alsopahok	Geistliche Woche
09.06.07	Altötting	Diözesan-Wallfahrt
23.06.07	Schongau	Diözesaner Kindertag
07.07.07	Augsburg	Multiplikatorentag f. Verantw. i.d. Familienarbeit
07.07.07	Augsburg	Weltkirche-Tag im Bistum Augsburg
08.07.07	Schwabmünchen	100-jähriges Jubiläum KF Schwabmünchen
08.09.07	Thaneller	Thaneller-Bergmesse
13.10.07	Augsburg	Bezirksvorsitzendenkonferenz
14-10. – 20.10.07	Wertach	Mit der Bibel im Rucksack
20.10.07	Augsburg	Frauentag
21.10. – 26.10.07	Alsopahok	Geistliche Woche
26.10. – 27.10.07	Augsburg	Fit fürs Vorstandsamt 5
31.10. – 04.11.07	Wertach	Mutter-Kind-Tage
09.11. – 11.11.07	Köln	Engagiertentreffen
09.11. – 11.11.07	Pfronten	Familienseminar 2
16.11. – 18.11.07	Pfronten	Familienkreis- u. Spielgruppenleiter
24.11. – 01.12.07	Alsopahok	Geistliche Woche
06.12.07	Augsburg	Kolping-Gedenktag
07.12. – 09.12.07	Wertach	Familienseminar 3

Jugend

02.01. – 05.01.07	Weißenbach	Winterfreizeit
09.02. – 11.02.07	Waldmühle	Gruppenleiter-Kurs Teil A
09.03. – 11.03.07	Thannhausen	Gruppenleiter-Kurs Teil B
09.04. – 13.04.07	Legau	Kinder-Natur-Freizeit
28.04.07	Augsburg	Diözesankonferenz der Kolpingjugend
03.06. – 08.06.07	Weißenbach	Kinder-Bibel-Woche
28.07. – 04.08.07	Ort noch unbekannt	Kinderzeltlager
10.08. – 12.08.07	Ettenbeuren	Check yourself 1
21.09. – 23.09.07	Thannhausen	Check yourself 2
05.10. – 07.10.07	Ohlstadt	Diözesankonferenz der Kolpingjugend
26.10. – 31.10.07	Balderschwang	Gl-Kombi-Kurs